

N i e d e r s c h r i f t

über die öffentliche Sitzung des Planungs-

und Umweltausschusses

am Donnerstag, dem 14.09.2017

im Ratssaal

<u>Beginn:</u> 18.10 Uhr	<u>Ende:</u> 20.55 Uhr
---------------------------------	-------------------------------

Anwesend:

Ratsfrau / Ratsherr

Frau Helga Bühse
Frau Franka Dannheiser
Herr Thomas Krampfer
Herr Jan Hinrich Köster
Frau Heidemarie Stephan
Herr Axel Westphal

Bürgerschaftsmitglieder

Frau Vera Böge
Herr Andreas Gärtner
Herr Thomas Michaelis
Frau Elke Christina Roeder

Von der Verwaltung

Herr Thorsten Kubiak
Frau Ute Spieler
Frau Ute Obel
Herr Bernd Heilmann
Herr Michael Köwer
Frau Katrin Loescher-Samel
Herr Thomas Zang
Herr Lennart Grabandt
Frau Hilke Schulz

Außerdem anwesend

Herr Michael Kaschke, WES
Frau Antje Klein
Herr Uwe Holtz
Herr Kurt Feldmann-Jäger
Frau Beate König
Herr Christian Lipovsek
Ca. 4 Zuhörer/Innen

Entschuldigt:

Bürgerschaftsmitglieder

Herr Dr. Wolfgang Stein

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 06.07.2017
4. Information über die am 06.07.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
5. Einwohnerfragestunde
6. Anträge und Anfragen
- 6.1. Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitsanzeigen
Vorlage: 0366/2013/An
- 6.2. Antrag Ratsherr Krampfer vom 19.07.2017 - Bund fördert Radschnellwege
Vorlage: 0387/2013/An
- 6.3. Antrag Ratsfrau Dannheiser und Ratsherr Krampfer vom 19.08.2017 - Umsetzungsbericht Radverkehrsanteil
Vorlage: 0388/2013/An
7. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
Neugestaltung Bereich Lütjenstraße / Mühlenbrücke / Proppes Gang
Vorlage: 1064/2013/DS
8. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
- Umsetzungsbericht
Vorlage: 1059/2013/DS
9. Umsetzung des Innenstadtkonzeptes
- Neugestaltung des Großfleckens
- Bericht über den Arbeitsstand der Entwurfsplanung
Vorlage: 1057/2013/DS
10. Monitoring für großflächige Einzelhandelsstandorte
- Billigung der konzeptionellen Grundlage
Vorlage: 1043/2013/DS
11. Rahmenplan Ruthenberg
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 1069/2013/DS
12. 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 88 "Ruthenberg"
- Aufstellungsbeschluss
Vorlage: 1014/2013/DS
13. Bebauungsplan Nr. 178 "Hofstelle südlich Hauptstraße"
- Aufstellungsbeschluss
- Anwendung des beschleunigten Verfahrens gem. § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB)
- Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung
Vorlage: 1045/2013/DS

14. Bebauungsplan Nr. 179 "Sondergebiet Tierhaltung Am Hochmoor"
 - Aufstellungsbeschluss
 - Durchführung einer Umweltprüfung
 - Beschluss zur BürgerbeteiligungVorlage: 1044/2013/DS
 15. 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 213 "Mecklenburger Weg / Enenvelde"
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1053/2013/DS
 16. 46. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Sondergebiet Baeyerstraße"
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1062/2013/DS
 17. Bebauungsplan Nr. 42 "Sondergebiet Baeyerstraße (a + b-Center)"
 - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
 - Billigung des Entwurfes
 - Beschluss zur öffentlichen AuslegungVorlage: 1060/2013/DS
 18. Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung"
Vorlage: 1052/2013/DS
 19. Dringliche Vorlagen
 20. Mitteilungen
- Vorstellung des Projektes "Wir wollen Neumünster"
- 20.1 .
- ADFC-Brennpunkttour 2016
- 20.2 - Stellungnahme der Verwaltung
. Vorlage: 0476/2013/MV
- Sachstand Radverkehrskonzept sowie weitere Radverkehrsplanungen
- 20.3 Vorlage: 0480/2013/MV
.
- Weiterentwicklung der ehemaligen Scholtz-Kaserne
- 20.4 Vorlage: 0484/2013/MV
.

1 .	Eröffnung der Sitzung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
-----	---

Herr Westphal als Vorsitzender des Planungs- und Umweltausschusses begrüßt die Teilnehmer/Innen dieser Sitzung und stellt die Ordnungsmäßigkeit sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Der Ausschussvorsitzende übermittelt beste Genesungswünsche an Herrn Dr. Stein, der aus gesundheitlichen Gründen nicht an der Sitzung teilnehmen kann.

2 .	Genehmigung der Tagesordnung
-----	------------------------------

Der Tagesordnungspunkt 6.3 „Antrag Ratsfrau Dannheiser und Ratsherr Krampfer vom 19.08.2017 – Umsetzungsbericht Radverkehrsanteil“ soll gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 20.3 „Sachstand Radverkehrskonzept sowie weitere Radverkehrsplanungen“ beraten werden.

Sodann wird die Tagesordnung in der geänderten Form einstimmig genehmigt.

3 .	Niederschrift über die öffentliche Sitzung vom 06.07.2017
-----	---

Die Niederschrift wird in der vorliegenden Fassung einstimmig angenommen.

4 .	Information über die am 06.07.2017 unter Ausschluss der Öffentlichkeit gefassten Beschlüsse
-----	---

Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass in dem unter Ausschluss der Öffentlichkeit durchgeführten Teil der Sitzung am 06.07.2017 keine Beschlüsse gefasst wurden.

5 .	Einwohnerfragestunde
-----	----------------------

Es liegen keine Einwohnerfragen vor.

6 .	Anträge und Anfragen
-----	----------------------

6.1 .	Antrag der CDU-Ratsfraktion betr. Geschwindigkeitsanzeigen Vorlage: 0366/2013/An
-------	---

Herr Michaelis erläutert, dass Hintergrund des Antrages sei, auf bestehende Geschwindigkeitsbeschränkungen in angenehmer Art und Weise aufmerksam zu machen.

Herr Stadtbaurat Kubiak stimmt dem zu und teilt mit, dass einer Beschaffung nichts im Wege stehe.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

6.2 .	Antrag Ratsherr Krampfer vom 19.07.2017 - Bund fördert Radschnellwege Vorlage: 0387/2013/An
-------	--

Herr Stadtbaurat Kubiak erläutert das Ergebnis der Vorprüfung, wonach die Voraussetzungen / Kriterien für eine Förderung derzeit in Neumünster und Umland kaum erfüllt werden können. Hinweise auf mögliche in Frage kommende Streckenabschnitte werden gern überprüft.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Bau-, Planungs- und Umweltausschuss

6.3 .	Antrag Ratsfrau Dannheiser und Ratsherr Krampfer vom 19.08.2017 - Umsetzungsbericht Radverkehrsanteil Vorlage: 0388/2013/An
-------	--

Der Antrag wird gemeinsam mit dem Tagesordnungspunkt 20.3 „Umsetzungsbericht Radverkehrsanteil“ beraten.

Herr Köwer erläutert zunächst die bereits erfolgten Arbeitsschritte der Analysephase im Rahmen der Erstellung des Radverkehrskonzeptes sowie die anschließende Maßnahmenentwicklung, die mit Hilfe eines Planungsbüros bis Mitte Februar 2018 in einem ersten Entwurf zur Beteiligung von Polizei, ADFC und Verwaltung münden soll. Mitte April 2018 ist die Information der Selbstverwaltung geplant.

Anschließend berichtet Herr Köwer über aktuelle Maßnahmen des Radverkehrs.

Zur Verbesserung der Radverkehrsbedingungen in der Carlstraße hat sich der Stadtteilbeirat Gartenstadt mehrheitlich für einen Schutzstreifen ausgesprochen. Gleiches wurde von der Stadtteilbeiratsvorsitzenden des Stadtteilbeirates Stadtmitte Frau Klein angekündigt.

Herr Michaelis bittet darum, beim Maßnahmenkatalog eine Unterscheidung in kurz-, mittel- und langfristige Maßnahmen vorzunehmen. Insbesondere die Unfallschwerpunkte

seien zwingend kurzfristig zu entschärfen. Es wird um regelmäßige Berichte im Planungs- und Umweltausschuss über die Reduzierung der Unfallschwerpunkte gebeten.

Herr Krampfer regt eine Teilnahme am Aktionstag „Autofrei, Spaß dabei“ 2018 an.

Herr Krampfer berichtet über einen Artikel in den Kieler Nachrichten vom 29.06.2017, wonach Eckernförde eine erhebliche Förderung vom Bund erhalten hat, um fahrradfreundliche Region zu werden. Herr Stadtbaurat Kubiak sagte eine entsprechende Prüfung für Neumünster zu, vermutet aber, dass dies im Zusammenhang mit der Mobilitätsregion geschehen sein könnte. Neumünster hatte seinerzeit nicht teilgenommen.

Herr Michaelis bittet zudem um Klärung und Mitteilung in der nächsten Sitzung des Planungs- und Umweltausschusses, wie rote Markierungen der Radwege dauerhaft aufzubringen sind und wie die Bildung von Rissen im Bereich von Baumwurzeln verhindert werden kann.

7 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes Neugestaltung Bereich Lütjenstraße / Mühlenbrücke / Proppes Gang Vorlage: 1064/2013/DS
-----	--

Herr Kaschke vom Planungsbüro WES GmbH Landschafts Architektur stellt die Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Bereiches Lütjenstraße / Mühlenbrücke / Proppes Gang mittels Bildschirmpräsentation vor.

Kritische Fragen der Ausschussmitglieder insbesondere zum gelben Klinker, zur Granit-Entwässerungsgosse, zur Möblierung und zur Barrierefreiheit werden von Herrn Kaschke beantwortet. Herr Kaschke plädiert nachdrücklich für die Pflasterung mit gelbem Klinker, da dies die Stadt Neumünster auszeichne.

Beschluss:

Die Entwurfsplanung wird zur Kenntnis genommen.

Die Entwurfsplanung dient als Grundlage für die Abstimmung der Baumaßnahme mit der SWN.

Es ist eine Öffentlichkeits- und Anliegerbeteiligung durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 5

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

8 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Umsetzungsbericht Vorlage: 1059/2013/DS
-----	---

Herr Michaelis erinnert an die Problematik der Textilanbieter auf dem Wochenmarkt.

Herr Stadtbaurat Kubiak berichtet von Gesprächen mit den Marktbesckern, die dem Wochenmarkt ein gutes Angebot und eine gute Qualität attestieren. Qualitätsverbesserung und Erweiterung des Angebotes sind darüber hinaus immer wünschenswert.

Beschluss:

Der Umsetzungsbericht der Verwaltung wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

9 .	Umsetzung des Innenstadtkonzeptes - Neugestaltung des Großfleckens - Bericht über den Arbeitsstand der Entwurfsplanung Vorlage: 1057/2013/DS
-----	---

Herr Kaschke vom Planungsbüro WES stellt den Zwischenbericht der Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Großfleckens vor. Insbesondere die aufgrund der vorhandenen Leitungen nicht zu realisierende Baumreihe an der östlichen Seite führt zur Diskussion.

Frau Dannheiser regt an, eine Baumreihe in mobilen Kübeln zu prüfen.

Beschluss:

Der mündliche Bericht über den Arbeitsstand der Entwurfsplanung zur Neugestaltung des Großfleckens wird zur Kenntnis genommen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: ---
Nein-Stimmen: ---
Enthaltung: ---

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

10 .	Monitoring für großflächige Einzelhandelsstandorte - Billigung der konzeptionellen Grundlage Vorlage: 1043/2013/DS
------	--

Von Seiten der Ausschussmitglieder wird die fehlende Konkretheit der Vorlage insbesondere im Bereich der Monitoringinstrumente bemängelt.

Herr Michaelis stellt folgenden Änderungsantrag:

„Der Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und bittet um Vorlage eines Monitoring-Konzeptes.“

Der Ausschussvorsitzende lässt über den Änderungsantrag abstimmen:

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Der Änderungsantrag wird einstimmig angenommen.

Anschließend lässt der Ausschussvorsitzende über die Vorlage in ihrer geänderten Fassung abstimmen:

Beschluss:

~~Die Ratsversammlung billigt die konzeptionelle Grundlage für ein wiederkehrendes Monitoring zur konzeptgetreuen Umsetzung von großflächigen Einzelhandelsprojekten.~~

Der Planungs- und Umweltausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis und bittet um Vorlage eines Monitoring-Konzeptes.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Ratsversammlung

11 .	Rahmenplan Ruthenberg - Aufstellungsbeschluss Vorlage: 1069/2013/DS
------	---

Herr Stadtbaurat Kubiak erläutert die Vorlage und weist darauf hin, dass der enthaltene Plan nicht abschließend, sondern als Anregung zu sehen ist. Das weitere Verfahren sieht die Beteiligung der Stadtteilbeiräte, Verwaltung und der Öffentlichkeit vor.

Herr Westphal unterstreicht die Notwendigkeit und Zielgerichtetheit von Rahmenplänen und lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet zwischen Plöner Straße, Sachsenring, Haart und südlicher und östlicher Grenze des Geltungsbereiches des Bebauungsplanes Nr. 88 im Stadtteil Brachenfeld / Ruthenberg ist ein Rahmenplan aufzustellen.
2. Der Rahmenplan soll die konzeptionelle Bearbeitung verschiedener stadtplanerischer Themen vorbereiten.
3. Bei der Aufstellung des Rahmenplanes sollen insbesondere die Themen Freiflächennutzung für verschiedene Nutzergruppen sowie Nachfolgenutzung des Grundstückes Slevogtstraße berücksichtigt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 5

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

12 .	6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 88 "Ruthenberg" - Aufstellungsbeschluss Vorlage: 1014/2013/DS
------	---

Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet Slevogtstraße 31 im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg ist die 6. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 88 „Ruthenberg“ im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll der Bereitstellung eines Wohnbaugrundstückes im Stadtteil dienen.
2. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 a BauGB aufgestellt werden soll. Von der Durchführung einer Umweltprüfung wird daher abgesehen.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist mit den Hinweisen nach § 13 a Abs. 3 BauGB ortsüblich bekannt zu machen.
4. Der Flächennutzungsplan ist zu berichtigen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 5
Nein-Stimmen: 5
Enthaltung: 0

Damit ist die Vorlage abgelehnt.

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

13 .	Bebauungsplan Nr. 178 "Hofstelle südlich Hauptstraße" - Aufstellungsbeschluss - Anwendung des beschleunigten Verfahrens gem. § 13 b i. V. m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) - Beschluss zur Öffentlichkeitsbeteiligung Vorlage: 1045/2013/DS
------	--

Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Für das Grundstück der Hauptstraße 82 (Gemarkung Neumünster-6694, Flur 30, Flurstück 96) westlich der Timm-Kröger-Gemeinschaftsschule und südlich der Bebauung an der Hauptstraße im Stadtteil Brachenfeld-Ruthenberg ist ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll der Bereitstellung eines Wohnbaugrundstückes als Nachnutzung einer vormals landwirtschaftlichen Hofstelle dienen.
2. Es handelt sich um einen Bebauungsplan der Innenentwicklung, der im beschleunigten Verfahren gemäß § 13 b i.V.m. § 13 a Baugesetzbuch (BauGB) aufgestellt werden soll. Von der Durchführung einer Umweltprüfung und Aufstellung eines Umweltberichtes wird daher abgesehen.
3. Der Aufstellungsbeschluss ist mit den Hinweisen nach § 13 a BauGB ortsüblich bekannt zu machen.

4. Es ist eine Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

14 .	Bebauungsplan Nr. 179 "Sondergebiet Tierhaltung Am Hochmoor" - Aufstellungsbeschluss - Durchführung einer Umweltprüfung - Beschluss zur Bürgerbeteiligung Vorlage: 1044/2013/DS
------	---

Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Für das Gebiet östlich der Altonaer Straße und südlich der Straße „Am Hochmoor“ im Stadtteil Wittorf ist ein Bebauungsplan im Sinne des § 30 Baugesetzbuch (BauGB) aufzustellen. Der Bebauungsplan soll der Erweiterung eines landwirtschaftlichen Betriebes hinsichtlich seines Tierbestandes und der damit einhergehenden Umwandlung in einen Gewerbebetrieb dienen.
2. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen.
3. Gemäß § 2 Abs. 4 Baugesetzbuch ist eine Umweltprüfung durchzuführen, in der die voraussichtlichen erheblichen Umweltauswirkungen ermittelt, beschrieben und bewertet werden.
4. Die in ihren Aufgabenbereichen berührten Behörden und Träger öffentlicher Belange sind über die Planung zu unterrichten und zur Äußerung auch in Hinblick auf den erforderlichen Umfang und Detaillierungsgrad der Umweltprüfung aufzufordern.
5. Es ist eine frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung nach den Richtlinien der Stadt Neumünster durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

15 .	2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 213 "Mecklenburger Weg / Enenvelde" - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1053/2013/DS
------	---

Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die während der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung im Rahmen der Stadtteilbeiratsitzung Einfeld am 04.07.2017 eingegangenen Äußerungen der Öffentlichkeit werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 213 „Mecklenburger Weg / Enenvelde“ für das Gebiet zwischen den Straßen Enenvelde, Krückenkrug und Mecklenburger Weg: Im Osten Enenvelde bis einschließlich Haus-Nr. 146, im Süden Krückenkrug zwischen Mecklenburger Weg und Enenvelde, im Westen Mecklenburger Weg und im Norden angrenzend an die Wohnbebauung Bruno-Fuhlendorf-Weg im Stadtteil Einfeld, bestehend aus der Planzeichnung (A) und dem Text (Teil B), sowie die dazugehörige Begründung werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.
3. Der Entwurf der 2. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 213 „Mecklenburger Weg / Enenvelde“ mit der dazugehörigen Begründung soll nach § 3 Abs. 2 BauGB i. V. m. § 13 BauGB öffentlich ausgelegt werden; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

16 .	46. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 "Sondergebiet Baeyerstraße" - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1062/2013/DS
------	---

Herr Westphal lässt über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Bürgeranhörung vom 23.11.2016 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange vom 06.02.2017 - 07.03.2017 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 BauGB bestätigt.
3. Der Entwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Sondergebiet Baeyerstraße (a+b-Center)“ für das Gebiet östlich der Bebauung an der Baeyerstraße, südlich der Bebauung an der Nobelstraße im Bereich des Stoverweges Nr. 40 und 42 für die Flurstücke Nr. 120, 170 - 172 und 192 tlw. im Stadtteil Gartenstadt, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichts werden in der vorliegenden Fassung gebilligt.

4. Der Entwurf der 46. Änderung des Flächennutzungsplanes 1990 „Sondergebiet Baeyerstraße (a+b-Center)“ mit der dazugehörigen Begründung einschließlich des Umweltberichts sowie die vorliegenden umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 Baugesetzbuch öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

17 .	Bebauungsplan Nr. 42 "Sondergebiet Baeyerstraße (a + b-Center)" - Bestätigung der durchgeführten frühzeitigen Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung - Billigung des Entwurfes - Beschluss zur öffentlichen Auslegung Vorlage: 1060/2013/DS
------	---

Nachfragen der Ausschussmitglieder zur Aufstellung von Fahrradständern und zur Radverkehrsführung im Stoverweg wurden von Herrn Heilmann beantwortet.

Anschließend lässt Herr Westphal über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

1. Die Ergebnisse der frühzeitigen Öffentlichkeitsbeteiligung vom 23.11.2016 und der frühzeitigen Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange 06.02.2017 - 07.03.2017 werden zur Kenntnis genommen.
2. Der Umfang und der Detaillierungsgrad der Ermittlung umweltrelevanter Belange (Umweltprüfung) werden gemäß § 2 Abs. 4 Satz 2 Baugesetzbuch (BauGB) bestätigt.
3. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 42 „Sondergebiet Baeyerstraße (a+b-Center)“ für das Gebiet beidseits der Baeyerstraße zwischen Stoverweg und Nobelstraße im Stadtteil Gartenstadt, bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B) sowie die dazugehörige Begründung einschließlich des Umweltberichtes, wird in der vorliegenden Fassung gebilligt.
4. Der Entwurf des Bebauungsplanes Nr. 42 „Sondergebiet Baeyerstraße (a+b-Center)“ mit der dazugehörigen Begründung sowie die umweltbezogenen Stellungnahmen sind nach § 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen; die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sind nach § 4 Abs. 2 BauGB zu beteiligen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

18 .	Straßenbenennung im Bereich des Bebauungsplanes Nr. 116, 4. Änderung "Industrie- und Gewerbegebiet an der Südumgehung" Vorlage: 1052/2013/DS
------	--

Der Ausschussvorsitzende und Frau Dannheiser bitten ausdrücklich darum, den Beschluss der Ratsversammlung, Straßen bevorzugt mit weiblichen Namen zu benennen, künftig zu beachten.

Anschließend lässt Herr Westphal über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Die ausgewiesene öffentliche Planstraße A erhält den Namen:

„Herbert-Voigt-Straße“.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 10

Nein-Stimmen: 0

Enthaltung: 0

Endg. entsch. Stelle: Planungs- und Umweltausschuss

19 .	Dringliche Vorlagen
------	---------------------

Es lagen keine dringlichen Vorlagen vor.

20 .	Mitteilungen
------	--------------

Es lagen keine Mitteilungen vor.

20.1 .	Vorstellung des Projektes "Wir wollen Neumünster"
--------	---

Frau Rautenstrauch und Frau Göb stellen die Initiative zur Stärkung bürgerschaftlichen Engagements vor, die die Ausschussmitglieder wohlwollend zur Kenntnis nahmen.

Aktuelle Informationen stehen auf der Projekt-Website www.wir-wollen-nms.de zur Verfügung.

20.2 .	ADFC-Brennpunkttour 2016 - Stellungnahme der Verwaltung Vorlage: 0476/2013/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme

20.3 .	Sachstand Radverkehrskonzept sowie weitere Radverkehrsplanungen Vorlage: 0480/2013/MV
--------	--

Die Mitteilung wurde gemeinsam mit Tagesordnungspunkt 6.3 behandelt.

20.4 .	Weiterentwicklung der ehemaligen Scholtz-Kaserne Vorlage: 0484/2013/MV
--------	---

Beschluss:

Kenntnisnahme

gez. Axel Westphal
(Ausschussvorsitzender)

gez. Hilke Schulz
(Protokollführerin)